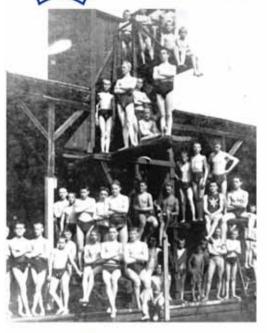


# Schwimmfreunde Unna 01/10



Vereinsnachrichten 2009 richten

von gestern Für heute



# Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V.

#### 1. Vorsitzender

Erhard Münstermann, Hansastr. 136, 59427 Unna

Tel.: p. 02303/50292, Fax 02303/590235

#### Geschäftsführer

Wolfgang Jütte, von Galen-Str. 7, 58730 Fröndenberg,

Tel.: p. 02373/77676, E-Mail: w.juette@t-online.de

#### Kassenwart

**Siegfried Casparby**, Münchener Str. 11, 59425 Unna, Tel. p.02303 / 63904, d. E-Mail: <a href="mailto:sfu.casparby@t-online.de">sfu.casparby@t-online.de</a>

Konto Sparkasse Unna 501 1895 (BLZ 443 500 60)

Vereinsstunden Schwimmsporthalle Unna

Montag bis Donnerstag

Internet-Homepage <u>www.sfunna.de</u>





Auf ein Wort	3		
Weihnachts-Frühschoppen	4		
Jahreshauptversammlung 2010	5		
Karneval 2010 und Rückblick auf 2009	7	-	10
Sport-Jahresrückblick	10	-	44
Bestenlisten	45	-	46
Trainingszeiten	47	-	48

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, Gönnern und Freunden, die es uns ermöglicht haben, durch Anzeigen dieses Heft zu gestalten. Wir bitten alle Mitglieder, die Inserenten bei ihren Einkäufen, Ausgängen und Arbeitsaufträgen zu berücksichtigen



Liebe Mitglieder, Liebe Schwimmfreundin, lieber Schwimmfreund,

Schwimmsport in Unna, (vor)gestern und heute. Das zeigen die beiden Fotos auf der Titelseite unserer diesjährigen Vereinsnachrichten. Zwischen dem Gruppenbild aus altehrwürdigen Bornekamptagen und der Ablichtung des Trainingslagerteams aus den Osterferien 2009 liegen, etliche Jahrzehnte, doch zeigen beide die Bedeutung unseres Vereins in der hiesigen Schwimmsport-Szene.

Eben zu jeder Zeit "eine starke Truppe."

2 Muniker

Auf den folgenden Seiten ist zu erkennen, wie groß die Leistungsentwicklung unserer Schwimmerinnen und Schwimmer gerade in den zurückliegenden zwölf Monaten war. Fast alle Aktiven konnten sich deutlich verbessern und durch ihr Auftreten unseren Verein Schwimmfreunde Unna positiv darstellen, und das nicht nur in den Ergebnislisten.

Dafür danke ich der Mannschaft und, unseren Trainern.

Ein weiterer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die im Übungsbetrieb die Kinder und Jugendlichen betreut haben, die das Schwimmen erlernen und Stil und Kondition verbessern möchten. Was die Beteiligung betrifft sind wir auch hier eine starke Truppe. Ich hoffe hier auf weitere ehrenamtliche Hilfe.

Dies alles ist aber nur möglich, wenn wir auch zukünftig für diese Arbeit "genügend Wasserfläche und Übungszeiten" erhalten und die Stadt Unna den Sport wie bisher fördert, Dazu brauchen wir ein "ganzjähriges", für Schulen, Vereine und Öffentlichkeit ausreichendes Schwimmangebot. Hierzu gibt es von uns einen entsprechenden Vorschlag, der auch realisierbar scheint.

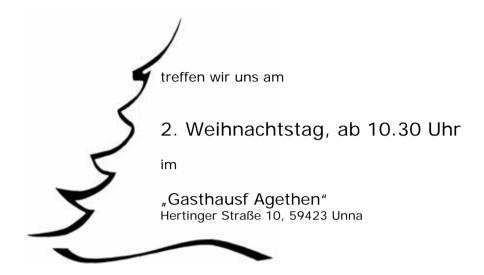
Mein herzlicher Dank geht an Alle die sich bei unserem Schwimmer-Karneval den verdienten Beifall abholen durften.

Ich würde mich freuen, wenn dies auch im kommenden Jahr durch einen ebenso guten Besuch belohnt würde.

Ein Dank an alle Förderer und- Sponsoren, an die Stadt Unna und an den Sportservice sowie an alle Vorstandsmitglieder und an Hans-Georg Ermeling, der bei dieser Ausgabe erneut enorme Unterstützung geleistet hat.

Erhard Münstermann 1. Vorsitzender

# Zum Weihnachtsfrühschoppen



Wir laden herzlich ein und hoffen auf eine gute Beteiligung.



# Jahreshauptversammlung 2010

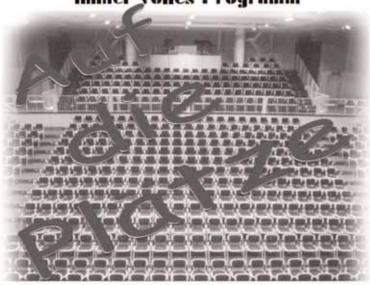
am Freitag, dem 12. März 2010, 20.00 Uhr im "Gasthaus Agethen", Hertinger Straße 10, 59423 Unna

# **Tagesordnung**

- 1. Begrüßung
- 2. Ehrungen
  - a) langjährige Mitglieder
  - b) Sportler des Jahres 2009
- 3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009
- 4. Berichte des Geschäftsführers, Schwimmwartes, Wasserballwartes und Kassenwartes
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Wahl eines Kassenprüfers
- 7. Anträge\*
- 8. Verschiedenes

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2009 und der Kassenbericht 2009 liegen aus

 \* Anträge bitte schriftlich bis zum 01.03.2010 an Erhard Münstermann, Hansastr.136, 59427 Unna ERICH GÖPFERT STADTHALLE immer yolles Programm



# Bereits im Handel!

08.01.2010 Die Rückkehr der Shaolin

15.01.2010 Helge Schneider "Komm hier haste ne Mark!"

23.01.2010 Night of the Dance

03.02.2010 Operette "Das Land des Lächelns"

06.02.2010 Schwimmerkarneval

27./28.02.2010 Traumlandtheater "Allice im Wunderland"

02.03.2010 Hannes Wader

11.03.2010 Abba Hautnah

24.03.2010 Jürgen von der Lippe "Best of"



Stadthalle Unna Gesellschaft für Veranstaltungen und Marketing mbH

Ticket Service i-Punkt Unna Hotline (02303) 103-777

www.stadthalle-unna.de

# Schwimmer KARNEVAL

Samstag 6. Februar 2010 ab 20.11 Uhr Stadthalle Unna



<u>UN-Kostenbeitrag:</u> Gäste 14 Euro \* SFU-Mitglieder: 7 Euro - Einlass ab 19 Uhr <u>Vorverkauf:</u>

Moden Saure; i-Punkt, Buchhandlung Hornung; Katharinen Hof; Gasthaus Agethen; Friseurteam Nöcker <u>Für Mitglieder</u> während der Übungsstunden in der Schwimmsporthalle und beim Friseurteam Nöcker

Veranstalter: Schwimmfreunde Unna 01/10 in Zusammenarbeit mit den Kulturbetrieben Stadt Unna

# Sport aus einer Hand





Breitensport und Vereine, Fitness und Leistung, Schwimmen, Saunen, Sole, einfach aus dem Alltag abtauchen – beim SportServiceUnna finden Sie den kompletten Service und alle kompetenten Ansprechpartner für Ihr Freizeitvergnügen. Wir laden Sie in das Freizeitbad Unna und in die Schwimmsporthalle ein und bieten Ihnen mit Sportplätzen und Sporthallen den Raum für Spiel und Bewegung.

SportServiceUnna Schillerstraße 18

59423 Unna

Telefon: 02303 103-154 Telefax: 02303 103-159

www.sport-service-unna.de

# Schwimmerkarneval in der Stadthalle – Potpourri der lokalpolitischen Pannen - Volles Haus zur jecken Abrechnung

Von Lars Reckermann, Westfälische Rundschau Unna. Sie wollen wissen, was in dieser Stadt so alles schief läuft? Fragen Sie die Mitglieder des Schwimmerkarnevals. Blaue Tonne, Radstation, Camera Obscura, Eurobahn, Landesgartenschau, Neubürger

station, Camera Obscura, Eurobahn, Landesgartenschau, Neubürger Klopp ... die karnevalistische Abrechnung gab's Samstagabend in der Stadthalle.

Jiaha liant.

"Liebe liegt in der Luft" hatten Jürgen Münstermann, Dirk Winkelkötter, Johannes Valerius, Rita Ebbert, Gitti Gräwe, Edith Szmuchert und Heike Schleicher den Abend überschrieben. Dabei ging es zuweilen bitterböse zu. "Die Finanzkrise zieht an Unna vorbei", prognostizierte

Münstermann. "Wie sonst, könne sich die Stadt eine Radstation, versehen mit Blattgold, leisten", spielte er auf den Neubau an, der 100000 Euro teurer wird als geplant.

Die Lichtkunst hat inzwischen das Karnevals-Dauerthema Victoria abgelöst. Vom neuen "Wachturm, um die Mas-



sener beim Sturm auf Unna abzuhalten", sprach Münstermann mit Blick auf die Camera Obscura. Nicht tausende Besucher sondern tausende chinesische Architekten würden zur Camera pilgern, um sich anzuschauen, "was ein ganz mieses Feng Shui ist".

Valerius gab während des zweistündigen Programms immer neue finanzielle Hiobsbotschaften durch. Wegen der neuen Lichtkunst-Installation müssten auf dem WC Luftschlangen statt Toilettenpapier benutzt werden. Kurze Zeit später korrigierte er die Meldung: "Das Geld reicht nur noch für Konfetti".

Mit Dirk Winkelkötter gab Samstagabend Kandidat Nummer 6 seine Bewerbung als Bürgermeister ab. Er tritt gegen "unseren Werner, den weißen Obama aus Unna an", wie das Seniorentrio Änne, Fritz und Lisbeth Werner Kolter beschrieb. Kolter selbst verkleidet sich mit Schnauzbart, Zylinder und in schwarz befrackten Anzug als …, na klar, als Bürgermeister.

Es gab in diesem Jahr einige Längen im Programm. Die bügelten die Akteure aber mit ihren lokalen Spitzfindigkeiten immer wieder aus. Etwa mit der Knef-Adaption: "Für mich soll's Blaue Tonnen regnen". Stimmlich überzeugte auch Valerius, der in Paul-Potts-Manier immer wieder bat "I want to sing opera" und mit einem Italo-Klassiker letztendlich die Pizzerien-Dichte in Unna aufs Korn nahm.

## Jüngstes Team aller Zeiten auf Rang drei

Die Schwimmfreunde Unna konnten beim Mannschafts-Meisterschafts-Durchgang mit dem Auftreten ihres Männerteams zufrieden sein. Das wohl jüngste SFU-Aufgebot aller Zeiten zeigte mit dem dritten Platz in der Bezirksklasse eine gute Gesamtleistung.

Die besten Ergebnisse erzielten erwartungsgemäß Patrick Jütte und Daniel Baumhoff, die wie Nils Purcell und Lukas Baumhoff fünf Mal zum Einsatzkamen.



Mit jeweils deutlichen

Verbesserungen starteten Rene Scharie und Gianluca Bick vier Mal. Auf der längsten Strecke, dem 1500m Freistilrennen, kamen Johannes Grote und Rene Scharie zum Einsatz. Lukas Hornig notierte über 50m Freistil und 50m Rücken zwei persönliche Bestzeiten. Marc Bauer komplettierte über 50m, 100m und 200m Brust das SFU-Team.



#### Patrick Jütte sorgt für Glanzpunkte

Die Schwimmfreunde Unna setzten beim zweiten Offenen BSNW-Cup in Remscheid besondere Akzente. Bei ihrer erstmaligen Teilnahme an dieser für nicht behinderte und behinderte Sportler ausgeschriebenen Veranstaltung, unter anderem mit den Paralympics-Startern aus NRW, zeigten alle achtzehn SFU-Aktive eine beachtliche Form.

So sorgten Patrick Jütte (2 Mal), Lena Busch und Lisa von Lowtzow für neue SFU-Vereinsrekorde. 36 Mal durften sich SFU-Akteure mit dem inoffiziellen Titel "NRW-Meister" des Behinderten-Sportverbandes schmücken. Patrick Jütte sorgte über 50m Freistil und 50m Schmetterling für zwei Glanzpunkte. Mit neuen Vereinsbestzeiten (Freistil 0:24,40min., Schmetterling 0:25,16 Min.) bestätigte er sein momentanes Leistungsvermögen.

Ein weiteres Mal verbesserte sich Lena Busch auf der 50m Bruststrecke. Ihr neuer Vereinsrekord steht nun bei 35,24 Sekunden.

Einen der ältesten SFU-Rekorde löschte Lisa von Lowtzow aus. Die 19-jährige Unnaerin unterbot über 1500m Freistil die alte Marke aus dem Jahre 1997 um fast 40 Sekunden auf 20:26,22 Min. und siegte damit in diesem Lauf und auf der 800m Distanz.





# Viel Erfolg!



# wünscht den Schwimmfreunden

Die Unnaer Schulstadtmeisterschaften im Schwimmen fanden mit 175 Teilnehmern aus sechs weiterführenden Schulen eine gute Resonanz. Die Rennen über die 50m Sprintdistanz brachten eine Vielzahl persönlicher Bestzeiten. Die Ehrenpreise der Stadt Unna erhielten Saskia Kern (Anne-Frank-Realschule) und Marius Zienau (GeschwisterScholl-Gymnasium) für die besten Leistungen der Veranstaltung. Die Mannschaftspokale der Schwimmfreunde Unna sicherten sich mit deutlichem Vorsprung das Pestalozzi-Gymnasium (Mädchen) und das Geschwister-Scholl-Gymnasium (Jungen).

# Verjüngtes Frauen-Team überzeugt



Das verjüngte Frauenteam der Schwimmfreunde Unna hielt sich beim Finale der Mannschafts-Meisterschaft in Lünen beachtlich. Die acht Schwimmerinnen belegten in ihrem Durchgang der Südwestfalenliga den guten 6. Platz, wobei sie fast an die Vorjahrespunktzahl herankamen. Der Abstieg war kein Thema.

Als Hauptstützen des SFU- Aufgebotes erwiesen sich die erfahrenen Lisa von Lowtzow, Lena Busch und Miriam Scharie, die jeweils fünf Mal zum Ein-

satz kamen.

Fünf Starts absolvierten auch Laura Busch und die 12-jährige Hannah Lerch, die wie die gleichaltrigen Patricia Jambor und Inga Brüggenhorst zu den Mannschafts-Meisterschaft-Neulingen zählte. Die Schwimmfreunde-Mannschaft wurde durch Pia Gretenkort komplettiert, die auf den längeren Strecken Punkte sammelte.

# SFU-Dou bleibt unter seinen Möglichkeiten.

Beeinflusst von ihrer erstmaligen Teilnahme an einer offenen Deutschen Meisterschaft konnten die beiden SFU-Schwimmer Patrick Jütte und Daniel Baumhoff bei den Kurzbahn-Titelkämpfen in Essen ihre Qualifikations-Leistungen nicht er reichen. In den Rennen über 50m Schmetterling zeigte es sich erneut, dass trotz optimaler Vorbereitung und erstklassiger Form ein erster Start im Kreis der Olympioniken und Deutschen Meister etwas anderes als ein "normaler" Wettkampf ist.

Patrick Jütte erzielte über 50m Schmetterling eine Zeit von 26,31 Sekunden, Daniel Baumhoff schlug nach 26,95 Sekunden an.



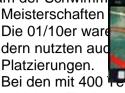
#### Konditionsstarke Lisa von Lowtzow

Eine beachtliche Leistung erzielte Lisa von Lowtzow von den Schwimmfreunden Unna bei der ersten Deutschen Indoor -Meisterschaft über 5 Kilometer in Elmshorn.

Die 19-jährige Unnaerin schwamm die Langstreckendistanz sehr konstant und auch unter Berücksichtigung ihrer 1500m Bestzeit auf beachtlich hohem Niveau. Mit einer Gesamtzeit von 70:34,26 Minuten hielt sie ihr 1500m Tempo auf der gesamten Strecke durch.

#### Patrick Jütte holt fünf NRW-Meistertitel

Das Mastersteam der Schwimm





Bei den mit 400 Teimenment aus 64 vereinen be

schickten Titelkämpfen gab es für die Schwimmfreunde Unna zwölf Meistertitel in Einzel- und zwei Siege in Staffelrennen. Mit insgesamt 35 Medaillengewinnen fiel die Bilanz hervorragend aus.

Die unbestrittene Nummer eins war im SFU-Aufgebot der 22-jährige Patrick Jütte, der nur wenige Stunden nach seinem nicht ganz geglückten Start bei den Deutschen Meisterschaften in "eigener Halle" zeigte, wozu er fähig ist. Er absolvierte fünf Einzelwettbewerbe und wurde fünfmal NRW-Meister. Dabei verbesserte er sich auf vier Strecken enorm. Seine neuen Vereinsrekorde stellte er über 50m Freistil (0:24,92), 100m Lagen (1:00,78), 100m Freistil (0:52,97) und 100m Schmetterling (0:57,89) auf.

Alfred Kunzig belegte über 100m Freistil, 50m und 100m Rücken den ersten Platz und holte Silber über 200m Freistil. Manfred Baginski wurde NRW-Meister auf der 50m und 100m Rückenstrecke sowie Zweiter über 50m Brust. Britta Jütte schwamm über 100m Lagen zur Landesmeisterschaft und ließ über 100m Freistil (starke 1:12,12 Min.) Rang zwei folgen. Eine Klasseleistung zeigte ebenfalls Peter Hornig bei seinem Sieg über 50m Rücken (0:30,69).

In den sehr spannenden Staffelrennen gab es für die Unnaer elf Medaillen und zwei Meistertitel. In der 4x50m Lagenstaffel (zwei Frauen/zwei Männer) setzten die Gastgeber sofort zu Beginn einen Höhepunkt mit dem überraschenden Gewinn der Goldmedaille. Neben Peter Hornig, Martin Bick und Britta Jütte kam hier kurzfristig Sybil Fresu zu einem gelungenen Comeback nach längerer Wettkampfpause. Den zweiten Titel gab es in der Männer-Lagenstaffel durch Manfred Baginski, Jürgen Busch, Wolf-Eier von Lowtzow und Ingo Horchler. Mit zwei Vizemeistertiteln schnitten

Martin Bick und Jürgen Busch erneut gut ab. Katja Rummler schlug

auf Rang zwei (50m Brust) und Rang drei (50m Schmetterling) an. Katharina Giering wurde Dritte über 200m Freistil und 50m Rücken. Michael Hoffmann errang Bronze auf der 50m Bruststrecke.



Frauenteam

beim

## "Internationalen" in Bremen

Ein siebenköpfiges Frauenteam vertrat die Schwimmfreunde Unna mit guten Ergebnissen beim 14. Internationalen Schwimmfest in Bremen. Für die herausragenden Zeiten sorgten Lena Busch und Hannah Lerch. So gelang es der in Topform antretenden Lena Busch zum wiederholten Mal, ihre Bestmarken auf der Brustlage neu festzusetzen. Mit 1:18,03 Min. auf der 100m Distanz und 2:51,29 Min. auf der 200m Strecke (Steigerung um drei Sekunden) verbesserte sie ihre eigenen Vereinsrekorde erneut. Die zwölfjährige Hannah Lerch bewies ebenfalls, dass das Training der vergangenen Monate durch Erfolge belohnt wird. Nach beachtlichen Resultaten über 50m und 100m Brust

(Ränge zwei und fünf) steigerte sie ihre Bestzeit im 200m-Wettbewerb um erstaunliche neun Sekunden. Miriam Scharie holte über 200m Freistil und 200m Rücken eine Bronze- und eine Silbermedaille. Patricia Jambor verbesserte sich über 100m Freistil auf 1:12,89 Min. und war in ihrem Jahrgang schnellste Teilnehmerin über 50m Schmetterling. Laura Busch schlug über 50 und 100m Schmetterling als Jahrgangserste und -zweite an. Inga Brüggenhorst (zwei Bestzeiten) und Pia Gretenkort (zwei Saisonbestmarken) durften mit ihren Plätzen drei und vier ebenfalls zufrieden sein.



# Nils Purcell eine optimale Ausbeute

feiert in Werne

Das zahlenmäßig kleine Team der Schwimmfreunde Unna schlug sich beim Advents-Schwimmfest in Werne beachtlich.

Für die herausragenden Leistungen sorgte der zwölfjährige Nils Purcell, der bei seinen drei Starts drei Mal gewann. Die gleichaltrige Hannah Lerch bestätigte ihre gute Form mit einem Sieg über 100m Brust. Die ein Jahr jüngeren Jaqueline Mirabella und Jan Odenkirchen gewannen jeweils drei Medaillen.

#### Schwimmer ausgezeichnet

Die Schwimmfreunde Unna ehrten alle Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften aus den Seepferdchen und Fördergruppen in einer gemeinsamen Veranstaltung. Die Wettkämpfe, an denen 116 Mädchen und Jungen an den Start gingen, bilden die Grundlage für die zukünftige Einteilung der Gruppen.



#### Deutliche Steigerung bei den Kurzbahn-Meisterschaften

Bei den Südwestfälischen Kurzbahn-Meisterschaften in Dortmund erreichten die Schwimmfreunde Unna das beste Ergebnis der letzten Jahre.

Zu diesen letzten Titelkämpfen des Jahres 2008 hatten 50 Vereine 1600meldungen abgegeben. Die Schwimmfreunde Unna stellten mit Patrick Jütte, Lena Busch, Daniel Baumhoff und Nils Purcell vier Medaillengewinner.

Patrick Jütte war in den Sprintrennen über 50m Schmetterling und 50m Freistil (0:26,05 / 0:24,69) der absolut Schnellste. Der 01/10er holte sich mit diesen Leistungen erstmals die Doppelmeisterschaft in der offenen Klasse.

Eine Premiere feierte auch Lena Busch. Die 18-jährige SFU - Schwimmerin gewann über 50m Brust ihren ersten Meistertitel in der offenen

Klasse. Darüber hinaus sicherte sie sich auf dieser und der 100m Bruststrecke die Goldamedaillen bei den Juniorinnen.

In der Jugendklasse A verbesserte Daniel Baumhoff seine Platzierungen gegenüber dem Vorjahr. In Dortmund wurde er jetzt über 50m Schmetterling Vizemeister (0:28,06) und über 100m Schmetterling Dritter (1:04,87).

Der C-Jugendliche Nils Purcell musste sich diesmal auch mit den ein Jahr älteren Aktiven auseinandersetzen. Umso erfreulicher, dass er sich über 50m Rücken in 34.16 Sekunden Bronze sicherte.

# Sprintpokal der Schwimmfreunde Unna

Bekannte Gesichter standen beim Sprintpokal der Schwimmfreunde Unna auf dem Treppchen. Die Aufgabe, vier 50m-Rennen über vier verschiedene Lagen in nur zwei Stunden zu schwimmen, bewältigten Lena Busch und Patrick Jütte am besten.

Lena Busch wiederholte ihren Vorjahreserfolg und verbesserte sich auch in der Gesamtzeit um 2,5 Sekunden. Sie siegte in diesem Vierkampf vor Lisa von Lowtzow, die sich gegenüber 2007 um einen Platz verbesserte.

Patrick Jütte zog durch seinen siebten Sieg in Folge mit Artur Königsmann gleich, der zwischen 1993 und 2001 sieben Mal als Erster angeschlagen hatte. Dabei schwamm Jütte erneut auf hohem Niveau. So stellte er über 50m Schmetterling (25,45 Sek.) einen neuen Bahnrekord auf. So war es nur logisch, dass Patrick Jütte eine neue Vereins-



bestzeit für diesen Sprinter-Vierkampf schwamm. Mit beachtlichen Resultaten auf der Schmetterlings- und Rückenlage setzte Daniel Baumhoff die Grundlage für seinen zweiten Platz. Durch vier gleichmäßige Rennen schaffte Masters - Schwimmer Christoph Bräckelmann den Sprung auf Rang drei. Die größten Steigerungen

des Gesamtergebnisses gab es unter den jüngeren Teilnehmern. So verbesserten Hannah Lerch und Nils Purcell, die besten C-Jugendlichen, ihre Vorjahresergebnisse um 16 bzw. 20 Sekunden. Die besten D-Jugendlichen Jaqueline Mirabella (15 Sekunden) und Gianluca Bick (27 Sekunden) standen den C-Jugendlichen in nichts nach. Der Vergleich der SFU - Jüngsten (E-Jugend) sah dieses Mal Frieda Neuwerth, Carmen Fromme, Ann-Kathrin Nolzen und Tim Odenkirchen, Thorben Grzanna und Alexander Neuhaus auf den Podiumsplätzen.

Die Familienstaffel gewannen Jüttes vor Hornigs, Bicks, von Lowtzows und Baumhoffs.

# Jahreshauptversammlung 2009 - SF Unna auf der Erfolgswelle

Auf eine äußerst erfolgreiche Saison blickten die Schwimmfreunde Unna bei ihrer gut besuchten Jahreshauptversammlung zurück.

Der 17-jährige Daniel Baumhoff wurde vom Vorstand der Schwimmfreunde zum "Sportler des Jahres 2008" ernannt.

Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Eva Beier, Elke Kurpas und Dirk Winkelkötter die silberne Ehrennadel. Horst Saure (40 Jahre Mitgliedschaft) wurde mit der Goldnadel ausgezeichnet.

Seit 50 Jahren gehört übrigens Günter Kaiser den Schwimmfreunden

Unna an. Die Versammlung ernannte ihn deshalb zum Ehrenmitglied.

Bei den Vorstandswahlen gab es diesmal zwei Veränderungen. Neben den einstimmig wiedergewählten Erhard Münstermann (1. Vorsitzender), Wolfgang Nöcker (2. Vorsitzender), Siegfried Casparby (Kassenwart)



und Michael Baumhoff (Wasserballwart) wurden Wolfgang Jütte (Geschäftsführer) und Peter Hornig (Schwimmwart) ebenfalls einstimmig neu in den Vorstand berufen.

Der Wechsel war erforderlich geworden, da der bisherige Geschäftsführer Hans-Georg Ermeling nach 15-jähriger Tätigkeit im SFU - Vorstand nicht wieder kandidierte, dem Verein und dem Schwimmsport aber weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen wird. Der Vorstand dankte Hans-Georg Ermeling mit der Verleihung der silbernen Ehrennadel.

Die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragsanpassung – die erste nach 1998 – fand die Zustimmung der Mitglieder, die damit für eine positive Entwicklung des Vereins sorgten.

Zwei Nachwuchsteams ziehen ins Finale der Westfälischen ein Mit drei Teams starteten die Schwimmfreunde Unna bei den Südwestfälischen Jugend-Mannschafts-Meisterschaften in Dortmund und Bochum. Während die weibliche C-Jugend trotz starker Leistung in der Qualifikation hängen blieb, schafften die weibliche D- und die männliche B-Jugend den Sprung ins Finale.

In diesem Wettbewerb kamen insgesamt 21 Jugendliche zum Einsatz, was die gute Breitenarbeit des Vereins erneut unterstreicht.

Die Schwimmfreunde - Trainer Peter Hornig und Jürgen Busch waren mit dem Start in die neue Saison recht zufrieden.



# SFU-Jugend feiert in Werl acht Siege

Ein zahlenmäßig kleines Team der Schwimmfreunde Unna sicherte sich beim Jugendschwimmfest in Werl acht Siege und insgesamt 24 Medaillen.

Trainer Jürgen Busch war mit diesem Resultat zufrieden, da 19 teilnehmende Vereine über 900meldungen abgegeben hatten. Mit einem

Doppelsieg und zwei Silbermedaillen verzeichneten Alexander Neu-



haus und Tim Odenkirchen ein Klasseergebnis.

Die ebenfalls 9-jährige Julia Tepe (100m Lagen) und Frieda Neuwerth (50m Schmetterling) schafften jeweils einen Erfolg. Dies gelang auch Katharina Neuhaus (100m Schmetterling) und Jan Odenkirchen (100m Freistil),

die beide dem Geburtsjahrgang 1997 angehören.

Mareike Fuchs (zweimal Silber, einmal Bronze), Imke Lerch (zweimal Silber) und Lea Purcell (einmal Silber) sorgten für weitere Medaillengewinne.

#### Wiederwahl

Auf dem Verbandstag des Schwimm-Verbandes Südwestfalen in Arnsberg wurde der Unnaer Erhard Münstermann erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. Nach seiner ersten Berufung im Jahre 2001 geht er damit in seine fünfte zweijährige Amtszeit.

Der Schwimm-Verband Südwestfalen ist identisch mit dem Regierungsbezirk Arnsberg und zählt mit 142 Vereinen und fast 50 000mitgliedern zu den größten Verbänden in Deutschland.



#### Hannah Lerch erstmals unter drei Minuten

Einen erfolgreichen Konditionstest absolvierten die Jugendlichen der Schwimmfreunde Unna beim Kamener Hallenschwimmfest.

In einer guten Form präsentierten sich die zwölfjährigen Hannah Lerch Inga Brüggenhorst und Nils Purcell. Hannah Lerch schwamm bei ihrem Sieg über 200m Brust in 2:59,58 Min. erstmals unter der Dreiminuten-Grenze.

Der gleichaltrige Nils Purcell bewies erneut großes Stehvermögen, da die Startfolge recht knapp bemessen war. Bei seinen sechs Erfolgen waren die Resultate über 200m Rücken (2:37,00), 200m Freistil (2:22,23), 400m Freistil (5:01,80) und 400m Lagen (5:47,76) daher besonders bemerkenswert.

Sechs Goldmedaillen sicherte sich auch Gianluca Bick, der sich in den letzten Monaten deutlich verbessern konnte.

Die SFU - Schwimmerinnen Denise Quentin, Lea Janetzki und Mareike Fuchs beherrschten die Rennen des Jahrganges 1998 – und das auch mit erheblichen Zeitverbesserungen.

#### Lea Janetzki hält gegen Top-Elite mit

Erstmalig standen die Alex-Swim & Fun Days in Essen für die Aktiven aus Unna auf dem Wettkampfplan. Bei diesem hochkarätig besetzten Schwimmfest, bei dem allein zehn Olympia-Teilnehmer von Peking an den Start gingen, ging es für die Schwimmfreunde hauptsächlich darum, Erfahrung zu sammeln.

Dass trotz einer solchen psychischen Anspannung dennoch Medaillen herausspringen können, bewies die erst 10-jährige Lea Janetzki, die sowohl über 200m Schmetterling als auch über 200m Freistil mit tollen neuen Bestzeiten den dritten Platz belegte. Hannah Lerch (über Brust) und Nils Purcell (über Freistil und Rücken) bewiesen, dass sie auch ohne Kaderzugehörigkeit zu den besten Schwimmern ihres Jahrganges in NRW gehören.

Beim folgenden Wettkampf in Bochum war der Druck deutlich geringer. Die Folge war eine Vielzahl von Goldmedaillen und Bestzeiten. Lena Busch, Hannah Lerch, Inga Brüggenhorst und Nils Purcell qualifizierten sich so bereits für die erst im Mai und Juni stattfindenden NRW-Meisterschaften.

Laura Busch und Nadine Quentin wussten über Schmetterling und Rücken erneut zu überzeugen.

#### Schwimmfreunde holen 24 Medaillen

Das Jugendteam der Schwimmfreunde Unna absolvierte beim Schwimmfest in Bergkamen einen letzten Leistungstest vor den Kreismeisterschaften. Dabei verzeichneten die heimischen Wassersportler insgesamt 24 Medaillengewinne und 44 persönliche Bestzeiten. Mit drei Siegen über 100m Lagen, Schmetterling und Brust war Laura Busch die erfolgreichste 01/10-erin. Hannah Lerch zeigte bei ihrem ersten Platz über 100m Brust (1:26,10min.) eine bemerkenswerte Leistung.

Die junge Verbandskaderathletin Denise Quentin demonstrierte nach zwei dritten Plätzen im Freistil- und Lagen-Wettbewerb auch ihr Können über 50m Schmetterling. Hier gewann sie in starken 37,90 Sekunden.

Auf der 100m Bruststrecke kommt Inga Brüggenhorst derweil immer besser in Schwung und steigerte in Bergkamen ihre persönliche Bestmarke als Zweitplatzierte auf 1:27,45 Minuten. Auf Rang zwei schwammen auch ihre Vereinskollegin Imke Lerch (100m Lagen) und Marc Bauer (100m Brust).

Die nicht in Bestbesetzung angetretene Unnaer Mixedstaffel schlug im zehn mal 50m Freistilwettbewerb ebenfalls als Dritte an. Zum Einsatz kamen hier Nadine Quentin, Hannah Lerch, Pia Gretenkort, Tobias Koch, Lukas Hornig, Marc Bauer sowie Jan und Tim Odenkirchen, Laura Busch und Denise Quentin.

# Pokale für Mädchen der Schillerschule und Jungen der Katharinenschule

Mit großer Begeisterung bestritten 200 Schülerinnen und Schüler der Unnaer Grundschulen ihre Rennen bei den Stadtmeisterschaften im Schwimmen.

Die Ehrenpreise der Stadt Unna für die besten Leistungen erhielten Lorena Claus (Schillerschule) und Tim Odenkirchen (Liedbachschule). Die von den Schwimmfreunden Unna gestifteten Pokale für die besten Mannschaften gingen bei den Mädchen an die Schillerschule und bei den Jungen an die Katharinenschule.

Das bewährte Organisationsteam sorgte mit Unterstützung vom Sport-Service Unna und dank der guten Vorbereitung durch die Lehrkräfte für einen reibungslosen Ablauf dieser zum 33. Mal ausgetragenen Titelkämpfe.

#### SF Unna steigern sich auf 29 Goldmedaillen

Mit 300 Teilnehmern aus neun Vereinen und über 1700meldungen konnten die Kreismeisterschaften im Schwimmen erneut ein großes Interesse vermelden.



Die Schwimmfreunde Unna verbesserten ihre Bilanz gegenüber dem Vorjahr mit diesmal 29 Titelgewinnen deutlich. Mit insgesamt sieben Meistertiteln in der C-Jugend erwies sich Nils Purcell bei den Schwimmfreunden Unna als Medaillensammler Nummer eins. Er war damit in dieser Altersklasse der überragende Schwimmer. Die SFU - Topleute Patrick

Jütte (fünf Siege) und Lena Busch (drei Siege auf der Brustlage mit Vereinsrekord über 200m) zeigten eine gute Form. Miriam Scharie gewann drei Mal.

Die wegen eines Kaderlehrgangs nur an einem Tag startende Denise Quentin schlug vier Mal als Erste an. Die gleichaltrige Lea Janetzki überzeugte als Doppelmeisterin. Hannah Lerch verbesserte sich auf der 200m Bruststrecke deutlich. Dies brachte ihr auch den Meistertitel. Sebastian Jambor und Alexander Neuhaus (jüngster SFU-Titelträger) setzten sich jeweils ein Mal an die Spitze. Im Masters-Dreikampf gab es eine Goldmedaille für Dorothee Schultz und Britta Jütte.

## Alfred Kunzig holt zwei weitere Goldmedaillen

Eine beachtliche Leistung zeigten die acht Teilnehmer der Schwimmfreunde Unna bei den Südwestfälischen Langstrecken-Meisterschaften in Dortmund.

Die 12-jährige Hannah Lerch sorgte im Jugendbereich für den einzigen Medaillengewinn der Schwimmfreunde. Im schweren 400m-

Lagenrennen konnte sie ihre Form auch auf der 50m-Bahn bestätigen. Hannah Lerch holte sich in diesem Wettbewerb überraschend die Bronzemedaille. Der gleichaltrige Nils Purcell mischt in seiner Altersklasse ebenfalls weiterhin bestens mit.

Purcell verfehlte als Vierter über 400m Freistil und 400m Lagen nur knapp einen Medaillengewinn.

Denise Quentin und Lea Janetzki erreichten erneut einen Platz unter den Besten des Jahrgangs 1998.

Bei den gleichzeitig stattfindenden Masters-Meisterschaften schnitten Lisa von Lowtzow und Alfred Kunzig gut ab. SFU-Senior Kunzig holte über 400m Freistil und 200m Rücken die Goldmedaille. Bei ihrem ersten Start im Masters-Aufgebot sicherte sich Lisa von Lowtzow die Vizemeisterschaft über 400m Freistil und 400m Lagen.

#### Nils Purcell auf Erfolgskurs

SFU-Schwimmer Nils Purcell bestätigte bei den NRW-Langstreckenmeisterschaften in Köln seine derzeitige gute Form. Die Leistungen über 400m Lagen und 1500m Freistil brachten Nils Purcell wie im Vorjahr Platzierungen im vorderen Mittelfeld. Zwei Medaillen sicherte sich bei den gleichzeitig durchgeführten Masters-Titelkämpfen Alfred Kunzig. In Köln schwamm Kunzig über 400m Freistil zur Vizemeisterschaft und über 200m Rücken auf Platz drei. In ihrem ersten Masterjahr verpasste Lisa von Lowtzow als Vierte über 800m Freistil nur knapp einen Medaillengewinn.

#### SF Unna auf Medaillenkurs

Eine gute Rolle spielte das nur aus Schwimmerinnen bestehende "Mini-Team" der Schwimmfreunde Unna bei den Wettkämpfen des Bochumer Osterpokals.

Einen Doppelerfolg feierten Hannah Lerch und Denise Quentin. Hannah Lerch schwamm über 400m Lagen und 200m Brust zu Gold und holte auf der 50-Meter-Bruststrecke Silber. Die zehnjährige Denise Quentin schlug über 800m Freistil und 100m Schmetterling als Erste und über 200m Freistil als Zweite an. Die dem Geburtsjahrgang 1995 angehörenden Nadine Quentin (400m Lagen) und Pia Gretenkort (800m Freistil) schafften jeweils einmal den Sprung auf Rang eins. Die ein Jahr jüngere Patricia Jambor schlug bei ihrem ersten 800m Freistilrennen ebenfalls als Erste an.

# **Enorme Leistungsentwicklung**

Drei Vereins- und einen Bahnrekord gab es bei Testrennen der



Schwimmfreunde Unna zum Abschluss der Wintersaison.

Innerhalb einer Stunde stellte das Quartett Lena Busch, Hannah Lerch, Inga Brüggenhorst und Laura Busch zuerst über 4x200m Brust (11:56,19) und danach über 4x100m Brust (5:38,18) zwei neue Vereinsbestmarken auf. Aus Startschwimmerin der "langen" Bruststaffel verbesserte Lena Busch außerdem ihren eigenen Rekord über 200m auf starke 2:47,83 Minuten.

#### Nachhilfe im Schwimmbad

Dank einer Zusammenarbeit mit den Schwimmfreunden soll es an der Grundschule am Friedrichsborn bald nur noch sichere Schwimmer geben. Die Schule richtete einen weiteren Förderkurs für Nichtschwimmer am Nachmittag ein. Übungsleiterin ist Christiane Sieland.

#### SF Unna räumen kräftig ab

Eine gute Vorstellung lieferte das Auswahlteam der Schwimmfreunde Unna beim Speedo - Schwimm-Meeting im Dortmunder Südbad ab. Bei dieser mit rund 3600 Meldungen bedachten Großveranstaltung überzeugten die Unnaer mit Medaillengewinnen, vorderen Platzierungen und persönlichen Bestzeiten.

Hannah Lerch und Nils Purcell wurden jeweils vier Mal zur Siegerehrung aufgerufen. Hannah Lerch gewann über 200m Brust, wurde darüber hinaus Zweite über 50 und 100m Brust sowie Dritte über 50m Schmetterling. Der gleichaltrige Nils Purcell siegte auf der 50m-Freistilund 200m-Rückenstrecke und holte weitere Medaillen über 100m Rücken (Silber) und 400m Freistil (Bronze). Denise Quentin überzeugte über 50m Schmetterling und 50m Freistil mit einer Gold- und einer Silbermedaille.

#### Platz im Mittelfeld für SFU - Masters

Die SFU-Mastersschwimmer Britta Jütte und Alfred Kunzig mussten bei den deutschen Langstrecken-Meisterschaften in Uelzen mit Platzierungen im Mittelfeld zufrieden sein.

Alfred Kunzig ging auf der 50m Bahn in Uelzen über 200m Rücken an den Start. Er belegte in diesem Wettbewerb den siebten Platz. Britta Jütte schaffte ihr bestes Resultat auf der 800m Freistilstrecke. Als eine der ältesten Teilnehmerinnen in ihrer Altersklasse schwamm sie auf Rang acht.

# SFU - Jüngste sind die Größten

Eine beachtliche Bilanz erzielten 19 Jugendliche der Schwimmfreunde Unna beim Schwimmfest in Kamen-Methler. Mit 35 Medaillen belegte das Team Rang zwei in der Mannschafts-Wertung und stellte 32 neue persönliche Bestzeiten auf.

Der neunjährige Alexander Neuhaus gewann seine drei Rennen über 50m Rücken, Schmetterling und Freistil sowie den 100m Lagenlauf. Die gleichaltrige Imke Lerch belegte über Brust, Schmetterling und Lagen Platz eins und auf der Rückenlage Platz zwei.

Der in diesem Jahr stark verbesserte Tobias Koch schlug über 100m Rücken, 100m Freistil und 200m Lagen als Erster an.

Insgesamt vier Medaillen sicherten sich Tim Odenkirchen (dreimal Silber) und Johannes Grote (Sieg über 100m Schmetterling). Jan Odenkirchen war Jahrgangsschnellster über 100m Freistil und Zweiter über Schmetterling. Marc Bauer gewann den 100m Brustlauf. Eine gute Medaillenausbeute verzeichneten auch Mareike Fuchs, Julia Tepe und Max Büttner. Alle drei schafften einen zweiten und einen dritten Platz. Das beste Staffelergebnis gelang der 4 x 50m Lagen-Mannschaft, die mit Katharine Neuhaus, Alexandra Zernikow, Tobias Koch und Marc Bauer den Siegerpreis gewann.



# SFU-Nachwuchs zeigt seine Vielseitigkeit Tim Odenkirchen entscheidet Mehrkampf für sich

Ein erfolg- und medaillenreiches Wochenende erlebten die Schwimmfreunde Unna bei den Meisterschaften des Schwimmbezirkes Südwestfalen im Dortmunder Südbad.

Dass die Schwimmfreunde beim Nachwuchs gut aufgestellt sind, bewies die Vielzahl der Meldungen für den Jugendmehrkampf.

Nachwuchstrainer Jürgen Busch meldete gleich drei seiner Schwimmer, wobei er neben Mareike Fuchs mit Frieda Neuwerth und Tim Odenkirchen zwei erst 9-jährige hoffnungsvolle Nachwuchstalente ins Rennen schickte.

Am besten meisterte dies Tim Odenkirchen, der sich von Beginn des Wettkampfes an die Spitze seiner Altersklasse setzte und diese Führung bis zum Ende der Veranstaltung auch nicht mehr abgab und zur Überraschung seines Trainers Platz 1 im Jugendmehrkampf errang. Alte Hasen im Jugendmehrkampf sind bereits Denise Quentin, Lea Janetzki, Nils Purcell und Gianluca Bick. Alle verbesserten mit starken Leistungen ihre Bestzeiten auf der 50m Bahn. Quentin und Purcell erreichten hervorragende 4. Plätze, während sich alle anderen im vorderen Drittel platzierten.

Weitere Titel erreichten die Schwimmfreunde bei den parallel durchgeführten Offenen Meisterschaften. Die 4 x 100m Bruststaffel der Damen in der Besetzung Lena Busch, Inga Brüggenhorst, Hannah Lerch und Laura Busch schafften mit einer eindrucksvollen Leistung den Sprung nach ganz oben auf das Siegertreppchen.

Immer besser in Form zeigt sich Lena Busch. Auf allen Bruststrecken konnte sie ihre Bestzeiten verbessern und wurde mit dem Titelgewinn über 50m Brust die schnellste Brustschwimmerin Südwestfalens. Routiniert und abgeklärt bewies wieder einmal Patrick Jütte seine Stärke über die geliebte 50m Sprintstrecken und kam als Dritter über 50m Schmetterling ins Ziel.

## Lena Busch qualifiziert sich für DM in Berlin

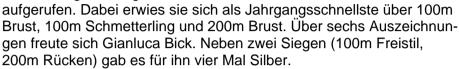
Die Unnaer Schwimmerin Lena Busch löste beim Internationalen Pfingst-Schwimmfest in Hagen das Ticket zu den offenen Deutschen Meisterschaften in Berlin.

Lena Busch gewann das Finale über 50m Brust in 35,43 Sekunden und belegte Platz eins außerdem auf der 100 und 200m Distanz (Vereinsrekord 1:17,83 Min. – 2:51,93 Min.).

Nils Purcell gewann in Hagen bei neun Starts fünf Mal und wurde außerdem einmal Zweiter und einmal Dritter.

Der 10-jährige Sebastian Jambor gewann die Rennen über 50, 100 und 200m Rücken sowie über 100m Freistil. Er sicherte sich insgesamt sieben Medaillen.

Zu fünf Siegerehrungen wurde Laura Busch



Denise Quentin schlug über 100m Schmetterling als Jahrgangsbeste und drei Mal als Zweite an. Für Tim Odenkirchen gab es Rang eins über 100m Rücken und drei dritte Plätze.

In einer guten Verfassung stellte sich auch Lisa von Lowtzow in ihrem ersten Masters-Jahr vor. Mit beachtlichen Zeiten gewann sie über 100 und 200m Schmetterling, 200m Freistil und 50m Brust.

Auf einem hohen Niveau schwimmt weiterhin die 12-jährige Hannah Lerch. An den Pfingsttagen wurde sie über 50, 100 und 200m Brust jeweils Zweite.

Drei Bronzemedaillen sammelten Inga Brüggenhorst und Jan Odenkirchen. Je eine Bronzemedaille gab es für Patricia Jambor (außerdem vier Mal Vierte), Lea Janetzki, Jaqueline Mirabelle und Johannes Grote.

Die besten Platzierungen von Helen und Thorben Grzanna, Julia Tepe, Pia Gretenkort und Lukas Hornig waren beachtliche vierte Ränge.

## SF Unna überzeugen beim Schwimmfest in Kamen

Eine erfreuliche Bilanz melden die Schwimmfreunde Unna nach Abschluss des im Freibad Kamen-Mitte durchgeführten Schwimmfestes. Das Team aus der Kreisstadt verbuchte 32 Siege, 81 Medaillengewinne und 51 persönliche Bestzeiten, die besser als die Ergebnisse auf der 25 m Bahn waren.

Erfolgreichster 01/10-er war Nils Purcell, der bei sieben Rennen sechs Goldmedaillen und einmal Silber gewann. Einen großen Sprung nach vorn machte Lukas Hornig, der mit erheblichen Verbesserungen zu vier Siegen über 400m Freistil, 200m Rücken, 200m Schmetterling und 200m Lagen kam. Denise Quentin schaffte über 50m Schmetterling, 100m Schmetterling und 200m Lagen drei Erfolge. Zu drei Mal Gold

schwamm ebenfalls Tobias Koch über 100m Rücken, 100m und 400m Freistil. Südwestfalen-Meisterin Lena Busch war über 100 und 200m Brust die absolut Beste der Veranstaltung. Hannah Lerch verblüffte mit sechs neuen Bestzeiten sowie zwei Gold- und drei Silbermedaillen. Nach ihren guten Resultaten bei den Südwestfälischen zeigte Laura Busch erneut eine beachtliche Form. Bei ihren sechs Medaillengewinnen ragte der Sieg über 100m Schmetterling besonders heraus. Über einen Doppelsieg durften sich Alexander Neuhaus, Thorben Grzanna und Johannes Grote freuen. Gianluca Bick gewann über 100m Freistil, Imke Lerch über 50m Rücken.

#### 12-jähriger Unnaer gewinnt NRW-Titel

Ein sehr erfolgreiches Wochenende erlebten gleich fünf Aktive der Schwimmfreunde Unna bei den NRW Jahrgangsmeisterschaften im Dortmunder Südbad.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Nils Purcell. Er startete erstmals im Jugendmehrkampf und durfte mit dem fünften Platz mehr als zufrieden sein. Sein Husarenstück allerdings gelang ihm mit dem unerwarteten Gewinn des NRW-Titels über 200m Rücken. Nachdem er bei der Hälfte der Distanz noch auf Platz drei gelegen hatte, drehte Purcell auf den zweiten 100m so richtig auf und schwamm diese fast genau so schnell wie die ersten 100m. "Auf diese Art und Weise schwimmen eigentlich nur wirklich gute



Athleten ab einem Alter von etwa 16 Jahren", freute sich Peter Hornig über seinen erst 12-jährigen Schützling.

Auch die gleichaltrige Hannah Lerch wusste erneut über ihre Paradestrecken, den drei Bruststrecken, zu überzeugen. Mit Platz sechs über 200m Brust gelang ihr bei ihrem ersten Auftritt bei den NRW-Meisterschaften ein erfolgreicher Einstand. Inga Brüggenhorst und Nadine Quentin verbesserten bei ihren Starts über 100m und 200m Brust bzw. 50m Freistil ihre persönlichen Bestzeiten und platzierten sich im Mittelfeld. Ebenfalls unter der geforderten Qualifikationsnorm blieb der erst 11-jährige Gianluca Bick, der trotz Trainingsrückstandes im Vorfeld der Meisterschaften seine Zeiten über 100m und 200m Freistil bestätigte.

#### Lena Busch verbessert

Mit zwei sechsten Plätzen schwamm Lena Busch (SF Unna) auch in diesem Jahr in den Kreis der besten Juniorinnen des Schwimmverbandes NRW. Bei den Titelkämpfen in Köln bestätigte sie ihre gute Form.

#### Lena Busch und die Bruststaffeln sorgen für Top-Resultate

Unter nicht gerade idealen äußeren Bedingungen fanden die Schwimmwettkämpfe der Ruhrolympiade im Sole-Freibad Werne statt. Durch eine kämpferische Mannschaftsleistung verbesserte sich das Schwimmteam des Kreises Unna gegenüber dem Vorjahr um zwei Plätze auf Rang sieben.

Bei ihrer letzten Startmöglichkeit schaffte Lena Busch ihr bisher bestes Ergebnis. Nach einem für die Verhältnisse starken 100m Brustrennen (1:20,02 Min.) setzte sie sich mit knappem Vorsprung durch und schlug als Erste und "Ruhrgebietsmeisterin 2009" an.

Durch zweimal Staffel-Bronze überraschten die heimischen Mädchen und Jungen. Mit dabei Lena Busch.

Mit beachtlichen Einzel- und Staffelzeiten trugen auch Miriam Scharie und Daniel Baumhoff zum positiven Gesamtergebnis bei.

## Alfred Kunzig holt drei NRW-Vizetitel

Martin Bick, Svenja Erfurt, Britta Jütte und Alfred Kunzig vertraten die Schwimmfreunde Unna bei den NRW-Masters in Köln. Kunzig, ältester Teilnehmer aus der Kreisstadt, holte über 50m Rücken, 100m und 200m Freistil jeweils die Vizemeisterschaft und belegte über 100m Rücken den dritten Rang. Martin Bick zeigte trotz verminderten Trainings auf der Brustlage in 35,30 Sekunden eine starke Leistung und holte die Bronzemedaille. Svenja Erfurt schwamm bei ihrem Mastersdebüt auf NRW-Ebene über 50m Brust auf den vierten Platz. Britta Jütte belegte über 100 und 200m Freistil zudem die Plätze fünf und sechs.

Zeltlager trägt zum Gelingen der Fahrt nach Bückeburg bei Auch in diesem Jahr beendeten die Schwimmfreunde Unna die Freibadsaison mit einem Start beim Bergbad-Schwimmfest in Bückeburg, zu dem traditionell Vereine aus Niedersachsen und Berlin gemeldet hatten.

Neben einer beachtlichen Mannschaftsleistung überzeugten die Kreisstädter auch durch einige herausragende Resultate. So schafften Lena Busch, Hannah Lerch und Daniel Baumhoff den Sprung in die Finalläufe der offenen Klasse.



Bei ihrem zweiten Platz in der 4 x 100m Bruststaffel musste das SFU-Quartett Hannah Lerch, Inga Brüggenhorst, Lena und Laura Busch nur das Team aus dem Landesstützpunkt Hannover vorbei ziehen lassen. Bei drei vorgesehenen Einzelstarts ragte Nils Purcell mit zwei Siegen über 100 und 200m Rücken und einer

Silbermedaille über 100m Freistil besonders heraus. Miriam Scharie (100m Rücken) und Denise Quentin (100m Schmetterling) holten jeweils einmal Jahrgangsgold. Der 9-jährige Alexander Neuhaus war bei diesem Wettkampf über 50m Schmetterling (Erster) und 50m Rücken (Zweiter) erneut unter den Medaillensammlern. Zwei Auszeichnungen sicherte sich ebenfalls Gianluca Bick mit den Plätzen zwei und drei über 100 und 200m Freistil. Zur Bronzemedaille schwammen Laura Busch (100m Brust), Lukas Hornig (100m Rücken), Tim Odenkirchen (50m Rücken) und Jaqueline Mirabella, die mit drei persönlichen Bestzeiten überraschte.

Dank tatkräftiger Unterstützung aus dem Trainer- und Elternbereich konnten die SFU-Jugendlichen diese Freibadveranstaltung erneut mit einem Zeltlager verbinden, das trotz teilweise niedriger Temperaturen zum Gelingen der Fahrt beitrug.

# Bemerkenswerte Ergebnissen bei den "Südwestfälischen"

Eine Reihe bemerkenswerter Resultate erzielten die dreizehn Teilnehmer der Schwimmfreunde Unna bei den Südwestfälischen Jugend-Jahrgangsmeisterschaften im Dortmunder Südbad.

Mit zwei Meistertiteln durch Hannah Lerch und Denise Quentin, insgesamt acht Medaillengewinnern durch Denise Quentin, Hannah Lerch, Lea Janetzki und Gianluca Bick sowie Bestzeiten auf fast allen Strecken waren die Kreisstädter so erfolgreich wie schon lange nicht mehr.

Die sportlich wertvollste Leistung gelang der 13jährigen Hannah Lerch bei ihrem Sieg über 200m Brust. Nach einem couragierten Anfangstempo auf 100-m-Bestzeit-Niveau konnte Hannah Lerch die Führung übernehmen und mit einem starken Finish ihre erste Südwestfalen-Meisterschaft gewinnen. Sie verbesserte ihre Bestmarke um fast drei Sekunden auf 2:54,92 Min. Über 100m Brust holte Hannah Lerch außerdem Bronze.

Lerch außerdem Bronze.
Die im Südwestfalenkader stehende Denise Quentin zeigte erneut eine beachtliche kämpferische Einstellung. In den drei angebotenen Schmetterlingsrennen



stand sie jedes Mal auf dem Siegerpodest. Auf der für eine 11-jährige schweren 200m-Distanz hielt sie trotz zu schnellem Anfangstempo prächtig durch und schlug in diesem Rennen als neue Jahrgangsmeisterin an. über 50 und 100m Schmetterling holte sich Denise Quentin zusätzlich die Vizemeisterschaft.

Eine Silber- und eine Bronzemedaille gab es auch für ihre gleichaltrige Vereinskameradin Lea Janetzki, die vielseitig einsetzbar ist. Seine erste Medaille in Südwestfalen holte auch Gianluca Bick. Auf der 100m Strecke holte der 12-jährige Unnaer die Bronzemedaille. Inga Brüggenhorst kam auf den Bruststrecken auf die Plätze fünf (100m) und sechs (50 und 200m). Jaqueline Mirabella schlug über 100 und 200m Rücken als Fünfte und Sechste an. Im 200m Rücken-Wettbewerb schwamm eine ebenfalls verbesserte Mareike Fuchs auf Rang sechs.

# Gemeinsames Training mit Olympiasiegerin Britta Steffen

Einen gelungenen Saisonabschluss feierten Lena Busch und Nils Pur-



cell mit der Teilnahme bei den 121. Deutschen Meisterschaften in Berlin.

Trotz des enormen psychischen Drucks, den ein Start bei Deutschen Meisterschaften mit sich bringt, konnte Lena Busch ihre Leistungen bestätigen und wurde Achte über 50m und Neunte über 100m Brust. Über 200m Brust schwamm sie sogar Bestzeit, belegte mit einer Zeit von 2:51,01 Minuten Platz sechs und erzielte somit die beste Platzierung für die Schwimmfreunde Unna bei Offenen Deutschen Meisterschaften seit Jahren.

Einen ganz hervorragenden Eindruck hinterließ auch der erst 13-jährige Nils Purcell beim Jugendmehrkampf. Mit insgesamt acht Starts in fünf Tagen hatte er das anstrengendste Programm zu absolvieren. Bei allen acht Pflicht-Disziplinen konnte er seine Bestmarken verbessern, wobei die 400m Freistil in 4:51,37 Min. und die 1:12,37 Min. über 100m Rücken für Trainer Peter Hornig am wertvollsten waren. Für den jungen Unnaer war der Mehrkampf eine gute Möglichkeit, sich mit den besten deutschen Schwimmern des Jahrgangs 1996 zu messen und wertvolle Erfahrungen für die weitere schwimmerische Karriere zu sammeln.

# Über 50m knapp das DM-Treppchen verpasst

Auf eine starke Konkurrenz trafen die Masters - Sportler Alfred Kunzig, Britta und Patrick Jütte bei den Deutschen Meisterschaften in der Magdeburger Börde - Schwimmhalle.

Zu den dreitägigen Titelkämpfen hatten 310 Vereine rund 1400 Aktive gemeldet. Unter diesen Umständen schlug sich das Masters - Trio der Schwimmfreunde Unna auf der 50-Meter-Bahn beachtlich.

So platzierte sich Alfred Kunzig (Altersklasse 75) in allen vier Rennen unter den Besten. Dabei durfte er mit dem vierten Platz über 50m Rücken und Rang fünf über 100m Rücken besonders zufrieden sein. Britta Jütte, eine der ältesten Teilnehmerinnen in der Altersklasse 45, musste sich auch diesmal mit einer großen Anzahl an Konkurrentinnen messen. Sie schlug über 100m und 200m Freistil als Elfte und Zwölfte an.

Unnas Topschwimmer Patrick Jütte überzeugte in der Altersklasse 20mit beachtlichen Zeiten. Dass er dennoch nicht unter die "Top-Ten" kam, zeigte die enorme Leistungsbreite.

Für Patrick Jütte reichte es diesmal über 50m Schmetterling, 100m Schmetterling, 50m Rücken und 50m Freistil nur zu Plätzen im Mittelfeld.

#### Lena Busch und Patrick Jütte setzen sich durch

Nach dem abschließenden Lagenschwimmen stehen bei den Vereinsmeisterschaften der Schwimmfreunde Unna die Titelträger fest: Lena Busch und Patrick Jütte.

Nach einer Gesamtverbesserung um neun Sekunden konnte die favorisierte Lena Busch ihren im Vorjahr erstmals errungenen Titel erfolgreich verteidigen. Die Sechste der Deutschen Meisterschaften über

200m Brust präsentierte bei den Vereinsmeisterschaften mit dem Vereinsrekord auf der 100m Bruststrecke (1:15,88 Min.) ihr herausragendes Ergebnis.

Zum achten Mal hintereinander sicherte sich Patrick Jütte den Gesamterfolg. Der 23-Jährige verblüffte trotz Trainingsrückstands mit herausragenden Zeiten über 100m Rücken (1:04,47 Min.), 100m Schmet-



terling (0:59,88) und 100m Freistil (0:55,93). Seine Überlegenheit unterstrich Patrick Jütte mit einer Minute Vorsprung nach allen fünf Wettbewerben. Der zehn Jahre jüngere Nils Purcell zeigte auch nach seiner anstrengenden Teilnahme an den "Deutschen" ein beachtliches Lagenrennen, das seinen tollen zweiten Platz im Gesamtergebnis

endgültig sicherte.

Gegenüber 2008 verbesserte sich Nils Purcell in der Summe aller Läufe um 1:19 Minuten und verwies einen sich ebenfalls steigernden Lukas Baumhoff (23 Sekunden) auf Rang drei.

Lisa von Lowtzow zeigte als zweitbeste Schwimmerin, dass sie nicht nur auf den Langstrecken und im Freiwasser beachtliche Leistungen erreichen kann.

Nach einem fast zeitgleichen 200m Lagenrennen festigte Laura Busch ihren dritten Platz mit nur zwei Sekunden Vorsprung vor Miriam Scharie und Hannah Lerch. In der Schülerwertung der Jahr-



gänge 1995 bis 1997 sicherten sich Hannah Lerch und Nils Purcell die Siegerpokale vor Nadine Quentin und Inga Brüggenhorst sowie Lukas Hornig und Rene Scharie. In der Nachwuchswertung der Jahrgänge 1998 und jünger gab es ebenfalls Verbesserungen um über eine Minute.

Bei den Mädchen gewann mit neuer Vereinsbestzeit die 11-jährige Denise Quentin vor Lea Janetzki, Mareike Fuchs, Hannah Brüggenhorst und Frieda Neuwerth.

Sebastian Jambor schaffte bei den Jungen Platz eins vor Tim Odenkirchen, Emmanuel Grote, Alexander Neuhaus und Thorben Grzanna.

#### Staffeln setzen neue Bestmarken

Über zwei gelungene Vereinsrekord-Versuche der Schwimmfreunde Unna freuten sich Inga Brüggenhorst, Hannah Lerch und die Schwestern Lena und Laura Busch.

Die 4 x 200m-Bruststaffel eröffnete Lena Busch, die dabei den von ihr auf dieser Strecke gehaltenen Rekord erneut auf starke 2:44,62 Minuten verbesserte. Die mit ebenfalls beachtlichen Resultaten aufwartenden Hannah Lerch (2:53,62 Min.), Inga Brüggenhorst (3:02,27 Min.) und Laura Busch (3:04,74 Min.) sorgten für die neue Bestzeit von 11:45,25 Minuten.

Auf der nachfolgenden 4 x 100m Strecke schaffte die SFU-Staffel mit 5:36,05 Minuten eine weitere Klasseleistung.



# Britta Jütte bei Masters-EM

Mit vielen positiven Eindrücken kehrte die Masters-Schwimmerin Britta Jütte von den Europameisterschaften aus dem südspanischen Cadiz nach Hause zurück.

Bei ihren vier Starts über 100m, 200m, 400m und 800m Freistll konnte sie als eine der Ältesten in ihrer Altersklasse zwar nicht in die Spitzengruppe schwimmen, ließ aber zahlreiche Teilnehmerinnen hinter sich. Die beste Platzierung gelang Britta Jütte mit Rang vierzehn über 800m

Freistil bei insgesamt 31 Starterinnen. Im 400m Freistillauf schlug sie als Neunzehnte an.

### Erfolgreicher Saisonauftakt beim Internationalen

In einer beachtlichen Verfassung präsentierten sich die Teilnehmer der Schwimmfreunde Unna beim 35. Internationalen Schwimmfest in Bergkamen.

Dem nur am zweiten Veranstaltungstag anwesenden SFU - Aufgebot gelang der Wechsel von der ersten Vorbereitungsphase in die neue Herbst – Winter - Saison auf Anhieb. 30 Medaillengewinne und 38 persönliche Bestzeiten unterstreichen diese Aussage.

Die SFU - Vereinsmeister Lena Busch und Patrick Jütte gingen mit gutem Beispiel voran. Lena Busch gewann das 100m Brustrennen in 1:17,77 Min.. Patrick Jütte überzeugte besonders mit seinen zweiten Plätzen über 100m Lagen (1:03,93) und 100m Schmetterling (1:01,72). Mit vier Siegen an einem Tag war die 11-jährige Denise Quentin die erfolgreichste Schwimmerin im Unnaer Team. Bemerkenswert die enorme Steigerung auf der nicht unbedingt favorisierten Brustlage (100m 1:34,07 Min.). Nils Purcell erzielte vier neue Bestmarken und gewann dabei in drei Wettbewerben 200m Freistil, 100m und 200m Lagen.

In einer erstaunlich starken Form stellte sich zum jetzigen Zeitpunkt auch die 13-jährige Hannah Lerch vor. Nach ihren erfreulichen Ergebnissen bei den Meisterschaften auf der 50m Bahn, wo sie in NRW und in Südwestfalen zu den Besten zählte, gelang ihr nun eine weitere Steigerung. Hannah Lerch unterbot beim Sieg über 100m Brust (1:22,32) ihre alte Bestzeit um 2,2 Sekunden.

Auf Medaillenjagd gingen ebenfalls Lea Janetzki und Gianluca Bick. Beide schlugen über 200m Freistil als Jahrgangsschnellste an und holten sich vier (Lea Janetzki) und. drei (Gianluca Bick) Auszeichnungen. Inga Brüggenhorst (1:25,16 Min. über 100m Brust), Lukas Hornig (vier Bestzeiten) und Nadine Quentin (Bestmarke über 50m Rücken) überzeugten bei den Wettkämpfen des Jahrgangs 1995. Inga und Lukas gewannen eine Bronzemedaille. Die zwei Jahre jüngeren Jan Odenkirchen (Zweiter über 200m Freistil), Katharina Neuhaus (Dritte über 100m Schmetterling) und Jacqueline Mirabella (drei Bestzeiten) mischten gut mit.

Als jüngste Teilnehmer im SFU-Team überzeugten Frieda Neuwerth (Rang drei), Tim Odenkirchen (zwei Mal Zweiter) und. Thorben Grzanna (zwei Mal Dritter) mit deutlichen Verbesserungen. Laura Busch,

Hannah Brüggenhorst (zwei Leistungssteigerungen) und Johannes Grote (drei Bestmarken) komplettierten die SFU-Mannschaft.

# SFU-Wasserballer schlagen sich gut

Mit einem zweiten Platz in der Abschlusstabelle erreichten die Wasserballer der Schwimmfreunde Unna ihr bisher bestes Ergebnis bei dem von ihnen veranstalteten Gundolf- Bitter-Gedächtnis-Turnier. Das von Wasserballwart Michael Baumhoff trainierte Team des Gastgebers zeigte gleich zu Beginn eine beachtliche Leistung. Gegen den favorisierten späteren Turniersieger SV Blau-Weiß Bochum gab es ein überraschendes 4:4 Unentschieden. Ein weiteres nicht erwartetes Remis (2:2) schafften die Kreisstädter im Vergleich mit dem Nachbarverein SV Kamen 91.

Die weiteren vier Partien sah das SFU-Aufgebot als Sieger. Bei den Erfolgen gegen die SG Hagen/Vorhalle (6:3), den SV Aegir Arnsberg (8:1), den Dürener TV (5:4) und FS 98 Dortmund (6:2) wurden alle zum Team gehörenden Spieler eingesetzt.

So durften sich die Schwimmfreunde und Wasserballwart Michael Baumhoff zu Recht über Rang zwei(10:2 Punkte) hinter Bochum (11:1 Punkte) freuen.

"Das Turnier war auch in diesem Jahr eine runde Sache". So die einhellige Meinung aller Beteiligten. Maßgeblich trugen dazu auch die erfahrenen Bundesliga-Schiedsrichter Rißmann und Schmälzger sowie eine perfekte Organisation mit Unterstützung durch den SportService Unna bei. Das Turnier 2010 ist geplant.

Das SFU-Team:

Tim Fischer (TW), Nils Eickmann, Patrick Jütte, Wolf-Eler von Lowtzow, Sven Tombrink, Christian Dorna, Patrick Beier, Vadim Naumenko, Thomas Nowak, Kai Eickmann, Jörg Wagner, Peter Schnepper und Michael Baumhoff.

# Erfolgreiche SFU-Premiere beim Start in Remscheid

Wie im vergangen Jahr nahmen die Schwimmfreunde Unna auch dieses Jahr wieder an der offenen Landesmeisterschaft des Behinderten Sportverbandes NRW teil.

Dieses Jahr hatte der integrative Wettkampf für sie Schwimmfreunde jedoch eine besondere Bedeutung. Erstmalig nahm nämlich mit dem erst achtjährigen Adam Karas ein behinderter Aktiver teil. Bestens vorbereitet durch die Trainerinnen Sybil Fresu und Christiane Sieland und unterstützt durch die fast komplette Mannschaft der Schwimmfreunde

konnte Adam bei seinen insgesamt sechs Starts als vierfacher Landesmeister und zweifacher Vizemeister das schnelle Bad in Remscheid verlassen.

Bei mehr als 70 Starts und dabei 60 Bestzeiten ist Trainer Peter Hornig mit den Ergebnissen der Mannschaft zufrieden. Mit Jacqueline Mirabella, Mareike Fuchs, Hannah Brüggenhorst, den Geschwistern Alexander und Katharina Neuhaus sowie Tim und Jan Odenkirchen bestätigten die Aktiven der Nachwuchsmannschaft ihre guten Trainingsergebnisse der letzten Wochen. Hervorzuheben sind vor allem die Leistungen von Denise Quentin, Nils Purcell (sieben Starts und Siege) und Patrick Jütte, die sich alle drei unter die Top 20 des Deutschen Schwimmverbandes schwammen und schon früh in Form gekommen sind. Auch für die beiden Brustspezialistinnen Inga Brüggenhorst und Hannah Lerch sowie für Lea Janetzki zeigt die Leistungskurve steil nach oben. Bestzeiten gab es auch für Gianluca Bick und Johannes Grote auf der längsten Strecke über 1500m Freistil. Ebenfalls erfolgreich waren die beiden Nachwuchstalente Lea Purcell und Imke Lerch, die beide in die Medaillenränge schwammen.



# Erfolge in Bielefeld

Ein siebenköpfiges Aufgebot der Schwimmfreunde Unna starte erstmals beim Bielefelder Herbstpokal-Schwimmfest. Und das mit beachtlichem Erfolg.

Der dreizehnjährige Nils Purcell bestätigte erneut, dass er zu den Besten seiner Altersklasse in NRW zählt. In Bielefeld gewann er die Rennen über 100m Rücken sowie über 100m und 200m Freistil. Eine deutliche Steigerung gelang Nils Purcell im Finallauf über 50m Schmetterling, wo er nach 30,20 Sek. als Dritter anschlug.

Die gleichaltrigen Hannah Lerch und Inga Brüggenhorst zählen auf der Brustlage ebenfalls zu den schnellsten Schwimmerinnen des Landesverbandes. Hannah Lerch siegte über 200m Brust (neue Bestzeit 2:54,04 Min.) und holte sich über 50m Brust (Bestzeit 0:38,00min.) und auf der 100m Distanz jeweils die Silbermedaille. Verbessert ebenfalls Inga Brüggenhorst, die über 50m, 100m und 200m Brust Rang drei schaffte. Nachdem sie sich vor kurzem über 100m enorm gesteigert hatte, gab es in Bielefeld nun eine Bestmarke über 200m (3:01,60). In einer guten Form präsentierten sich auch Lea Janetzki, Laura Busch, Lukas Hornig und Gianluca Bick. So konnte Lea Janetzki beim Gewinn der Goldmedaille über 200m Freistil (Bestzeit 2:44,14 Min.) und bei Platz zwei über 100m Freistil erneut zwei beachtliche Resultate für eine erst elfjährige Nachwuchsschwimmerin erzielen. Laura Busch verbesserte sich über 50m Brust, Lukas Hornig im 100m

Die Plätze fünf bis sieben gab es diesmal für Gianluca Bick, für den Trainer Peter Hornig neue Bestzeiten über 200m Freistil und 50m Schmetterling notieren konnte.



Lagen-Wettbewerb.

**Redaktion:** Erhard Münstermann Hans-Georg Ermeling

*Fotos:* Jürgen Busch



Kein Ferienlager - Schwimmfreunde Unna mit hartem Training Was macht ein Schwimmer in den Ferien? Ausschlafen, lernen, Spaß haben? Nein, das kann schließlich Jeder.

21 Schwimmer der Schwimmfreunde Unna entschieden sich, zu einem Trainingslager von neun Tagen nach Plauen aufzubrechen.

Am ersten Tag konnten sich die Schwimmer noch auf die faule Haut legen, dann begann das Training. "Die Schwimmhalle ist wirklich klasse. Hier können unsere Schwimmer mal ausprobieren, wie es ist, auf langer Bahn zu trainieren", sagt Trainier Peter Hornig. Zusammen mit der zweiten Begleitperson, Christane Sieland, bittet er früh am Morgen zur ersten Trainingseinheit. Zwei Stunden lang dürfen sich die Aktiven auf 25-Meter- und 50-Meter- Bahnen austoben.

Nach dem Mittagessen und einer kurzen Pause folgt die zweite Übungseinheit. "Das Training ist teilweise sehr anstrengend", sagt Inga Brüggenhorst. "Am dritten Tag kam es mir vor, als wäre es schon der siebte Tag", so die 12-Jährige im Nachhinein.

Dennoch zogen alle das Training durch. Am Schluss wurden die Kilometer, die jeder Aktive geschwommen ist, gezählt.

Bei den älteren Schwimmern wurden Strecken zwischen 60 und 70 Kilometer geschwommen, die jüngeren Athleten schafften es auf 40 bis 50 Kilometer. Die zwölfjährige Hannah Lerch äußerte sich dennoch positiv: "Ich finde, dass das Training Spaß gemacht hat auch wenn es sehr anstrengend war. Aber wir wollen uns ja verbessern. Außerdem heißt es ja Trainingslager und nicht Freizeit- oder Spiellager."

Trainiert wurden größtenteils Sprints und Ausdauer. Doch auch koordinative Übungen trugen dazu bei, dass das Training abwechselungsreich war. Der krönende Abschluss war der Snikers-Cup, mit welchem die SF Unna jedes Jahr ihr Trainingslager beenden.

Zwischen dem harten Training wurden die Teilnehmer mit einer sächsischen Ostertradition überrascht. Dabei ging es darum, ein Ei in einer kleinen Tasche zu schleudern, und es so kaputt zu bekommen. Bei Erfolg durfte man das Ei essen. Ein Spaß, der nicht nur bei den jüngsten Teilnehmern gut ankam.

So wurde das Trainingslager doch noch ein bisschen zum Ferienlager und alle waren sich einig: "Das war das beste Trainingslager, dass wie je hatten."

Nadine Quentin

#### Schwimmfreunde üben sich im Wasserski

Zum zweiten Mal machten die Jugendlichen der Schwimmfreunde Unna einen Ausflug zur Wasserskianlage in Hamm. Sie war zwei Stun-



den lang nur für die Schwimmer reserviert. Mit dem Medium Wasser waren alle selbstverständlich schon vertraut, jetzt hieß es sich also nur noch, auf den wackeligen Wasserskiern zu halten. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase klappte dies schon gut. Viele waren hinterher gar nicht mehr zu stoppen. Im An-

schluss gab es eine wohlverdiente Stärkung beim gemeinsamen Grillen am Seeufer. Der Ausflug bot eine ideale Möglichkeit, Spaß mit sportlicher Aktivität zu vereinen. Jagendwartin Lena Busch freute sich über eine hohe Beteiligung von 27 Mädchen und Jungen, die im breiten Altersspektrum von 9 bis 17 Jahren teilnahmen.

Jürgen Busch

#### **Deutsche Freiwassermeisterschaften**

Alles Leben kommt bekanntlich aus dem Wasser. Uneingeweihte könnten es daher für eine Art Rückfall in frühere Entwicklungsstadien halten, wenn sich junge Menschen täglich in die Fluten stürzen, um

zum Teil mehrere Stunden darin hin und her zu schwimmen. Weit gefehlt! Vielmehr handelt es sich hierbei um einen evolutionären Fortschritt, über den nur der menschliche Verstand verfügt: Denn meine Jungs und Mädels schwimmen hin und her, um anschließend noch schneller hin und her schwimmen zu können.



Die eifrigsten "Kachelzähler" waren

in diesem Frühjahr Lisa und Pia, so dass die Entscheidung, dieses Jahr nach Lindau zu den Deutschen Freiwassermeisterschaften zu fahren, schon recht früh feststand. Geschwommen werden mussten 2.500m und 5.000m auf einem 1.250m langen Rundkurs im Bodensee.

Dass das Freiwasserschwimmen gewöhnungsbedürftig ist, stellte sich sehr schnell heraus. Da schwappen die Wellen über den Kopf, die Strömungen wechseln nicht nur die Richtungen sondern auch noch die Temperaturen, Fische begleiten einen oder beißen auch mal zu und die Wettkampfstrecke ist nur durch einige wenige Bojen markiert. Auch der Start ist was besonderes, denn hier wird nicht von Startblock aus gestartet, sondern schön in Reih und Glied entlang eines Seiles aus dem Flachwasser heraus. Was für ein toller Anblick, wenn sich gleichzeitig 124 Starterinnen auf den Weg zum Ziel machen. Einen kleinen Eindruck davon bekommt man davon auf http://www.dm-freiwasser.com/. Bestens versorgt und untergebracht im Wohnwagen der Familie Gretenkort ging es jeden morgen an den Bodensee um sich auf die Starts vorzubereiten. Neben dem Beschriften der Aktiven mit der ieweiligen Startnummer, war das Eincremen mit fetthaltigen Salben unerlässlich, um dem nur knapp 18 Grad kalten Bodensee zu trotzen. Lisa und Pia gelang das überraschend gut, was sich nicht nur in den beiden vierten Plätzen von Lisa widerspiegelt, sondern auch in den nicht zu erwartenden tollen Platzierungen und Leistungen bei ihrem ersten Start bei Deutschen Meisterschaften von Pia-

Peter Hornig



# Jahres-Bestenliste 2009 (weiblich)

# 100 m Schmetterling

1.	(1)	Lena Busch	1:11,34
2.	(2)	Lisa v. Lowtzow	1:17,29
3.	(3)	Laura Busch	1:17,51
4.	(-)	Hannah Lerch	1:22,43
5.	(4)	Miriam Scharie	1:22,47
6.	(-)	Nadine Quentin	1:24,86
7.	(8)	Pia Gretenkort	1:25,94
8.	(-)	Inga Brüggenhorst	1:28,13
9.	(-)	Denise Quentin	1:28,50
10.	(7)	Patricia Jambor	1:30,73



# 100 m Rücken

1.	(1)	Miriam Scharie	1:14,41
2.	(2)	Lena Busch	1:17,28
3.	(-)	Nadine Quentin	1:18,72
4.	(-)	Hannah Lerch	1:19,06
5.	(3)	Lisa von Lowtzow	1:19,89
6.	(6)	Pia Gretenkort	1:21,29
7.	(8)	Laura Busch	1:21,68
8.	(-)	Jacqueline Mirabella	1:22,72
9.	(-)	Denise Quentin	1:25,34
10.	(9)	Patricia Jambor	1:25,68



Stand: 15.10.08 – 12.10.09 (x) = Vorjahresplatzierung Jürgen Busch



# 100 m Brust

1.	(1)	Lena Busch	1:15,88
2.	(6)	Hannah Lerch	1:22,32
3.	(7)	Inga Brüggenhorst	1:23,83
4.	(3)	Laura Busch	1:26,00
5.	(4)	Lisa von Lowtzow	1:27,92
6.	(2)	Miriam Scharie	1:30,84
7.	(-)	Denise Quentin	1:34,07
8.	(10)	Pia Gretenkort	1:35,44
9.	(-)	Nadine Quentin	1:35,78
10.	(-)	Svenja Erfurt	1:36,98



# 100 m Freistil

1.	(3)	Lena Busch	1:05,94
2.	<b>(2)</b>	Lisa von Lowtzow	1:07,22
3.	(5)	Dorothee Schultz	1:07,71
4.	(1)	Miriam Scharie	1:08,32
5.	(4)	Laura Busch	1:09,16
6.	(-)	Nadine Quentin	1:09,94
7.	(-)	Hannah Lerch	1:11,93
8.	(6)	Britta Jütte	1:12,12
9.	(-)	Patricia Jambor	1:12,29
10.	(10)	Pia Gretenkort	1:13,46

# Jahres-Bestenliste 2009 (männlich)

# 100 m Schmetterling

1.	(1)	Patrick Jütte	0:57,89
2.	(2)	Daniel Baumhoff	1:02,67
3.	(8)	Nils Purcell	1:11,76
4.	(-)	Christoph Bräckelmann	1:20,16
5.	(7)	Lukas Baumhoff	1:21,48
6.	(-)	Lukas Hornig	1:26,14
7.	(10)	Johannes Grote	1:27,48
8.	(-)	Max Büttner	1:28,47
9.	(-)	Tobias Koch	1:28,72
10.	(-)	René Scharie	1:29,39



1.	(1)	Patrick Jütte	1:04,47
2.	(2)	Peter Hornig	1:10,66
3.	(7)	Nils Purcell	1:11,34
4.	(5)	Lukas Baumhoff	1:12,95
5.	(4)	Daniel Baumhoff	1:17,26
6.	(-)	Lukas Hornig	1:18,41
7.	(-)	Tobias Koch	1:19,85
8.	(-)	Johannes Grote	1:21,50
9.	(-)	Christoph Bräckelmann	1:22,63
10.	(10)	Jürgen Busch	1:23,25





# 100 m Brust

1.	(1)	Patrick Jütte	1:13,35
2.	(2)	Bastian Hostadt	1:18,12
3.	(4)	Martin Bick	1:19,87
4.	(-)	Christoph Bräckelmann	1:20,16
5.	(5)	Jürgen Busch	1:22,28
6.	(10)	Lukas Baumhoff	1:25,06
7.	(-)	Marc Bauer	1:28,06
8.	( <del>-</del> )	Nils Purcell	1:28,23
9.	(-)	Tobias Koch	1:30,46
10.	(-)	René Scharie	1:31.06

# 100 m Freistil

1. 2.	(1) (2)	Patrick Jütte Daniel Baumhoff	<b>0:52,97</b> 0:58,07
3.	(-)	Peter Hornig	1:01,10
4.	(-)	Christoph Bräckelmann	1:02,94
5.	(5)	Lukas Baumhoff	1:03,17
6.	(9)	Nils Purcell	1:04,28
7.	(-)	Bastian Hostadt	1:06,63
8.	(-)	Tobias Koch	1:07,46
9.	(10)	René Scharie	1:08,57
10.	(-)	Gianluca Bick	1:08,84

Stand: 15.10.08 - 12.10.09(x) = Vorjahresplatzierung Jüreg Busch

# Trainingszeiten



Gruppe	Leiter(in)	Мо	Di	Mi	Do
Anfänger	O. Diekmann		16.30		
	C. Sieland				
A ("	0.01-11		17.15		47.00
Anfänger	C. Sieland B. Purcell				17.00
	B. Pulcell				- 17.45
Anfänger	C. Sieland				17.45
/ illiangoi	B. Purcell				-
					18.30
Seepferdchen	S. Münstermann		16.30		
Mädchen	3. Manotonnam		-		
			17.15		
Seepferdchen	M. Baginski		16.30		
Jungen			-		
0 ( ) !	0 5"		17.15		47.00
Seepferdchen Mädchen &	S. Ellamaa				17.00
Jungen					- 17.45
Seepferdchen	N. Diekmann			17.30	17.70
Mädchen &	S. Erfurt			-	
Jungen				18.15	
Fortgeschrittene	D. Neuwerth		16.30		
Jungen			-		
Eartage as builters	C Frfurt		17.15 16.30		
Fortgeschrittene Mädchen &	S. Erfurt B. Purcell		16.30		
Jungen	D. I GIOGII		17.15		
Fortgeschrittene	C. Geis		16.30		
Mädchen	N. Diekmann		-		
			17.15		
Fortgeschrittene	S. Ellamaa			17.30	17.45
Mädchen &	B. Laux			-	-
Jungen				18.15	18.30
Wasserball	M. Baumhoff		20.00		
			-		
			21.00		

# Trainingszeiten



Gruppe	Leiter(in)	Мо	Di	Mi	Do
Talent-	C. Sieland		17.30		17.30
Fördergruppe	S. Fresu		-		-
			18.30		18.30
Leistungsgruppe	P. Hornig	16.00	18.30	17.00	18.30
	J. Busch	-	-	_	-
	M. Baginski	17.00	20.00	19.00	20.00
	M. Baumhoff				
Masters	M. Baginski		18.30		20.00
	P. Hornig		-		-
	M. Baumhoff		20.00		21.00
Trimm-	verschiedene				20.00
Schwimmen					-
Erwachsene					21.00
Wasser-	O. Diekmann		17.30		
gymnastik			-		
9,			18.00		
Aqua-	O. Diekmann		18.00		
Jogging			-		
			18.30		

Ansprechpartner					
Schwimmen P. Hornig		Döbelner	Str. 30, 59425 Unna		
		Tel	02303 / 66615		
		Fax .	02303 / 66615		
		eMail	HornigPeter@web.de		
Wasserball	M. Baumhoff	Am Kastanienhof 134, 59423 Unna			
		Tel.	02303 / 86969		
		eMail	Michael.Baumhoff@web.de		
Allgemein	E. Münstermann	nn Hansastr. 136, 59427 Unna			
		Tel.	02303 / 50292		
		FAX:	02303 / 590235		